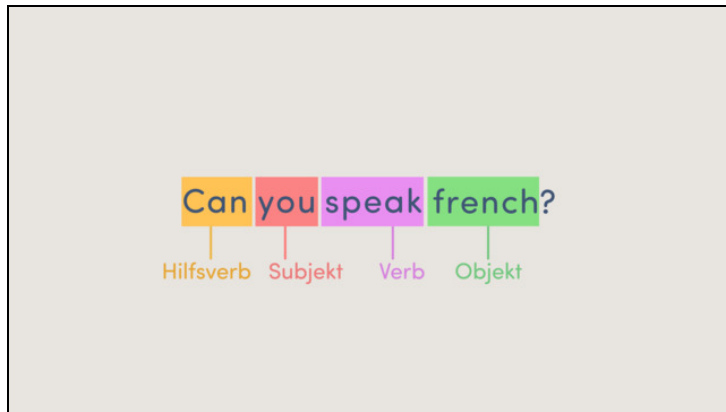




Arbeitsblätter zum Ausdrucken von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)

# Yes/no questions – Entscheidungsfragen



- 1 **Bestimme die richtigen Partner.**
- 2 **Vervollständige die Regelsätze.**
- 3 **Bestimme die richtigen Satzanfänge der Entscheidungsfragen.**
- 4 **Bestimme die richtige Reihenfolge.**
- 5 **Benenne die Satzteile in den Fragesätzen.**
- 6 **Bilde die richtigen Entscheidungsfragen.**
- + **mit vielen Tipps, Lösungsschlüsseln und Lösungswegen zu allen Aufgaben**



Das komplette Paket, **inkl. aller Aufgaben, Tipps, Lösungen und Lösungswege** gibt es für alle Abonnenten von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)



## Bestimme die richtigen Partner.

Verbinde die Sätze miteinander, sodass du die Regeln aus dem Video erhältst.

Eine Entscheidungsfrage auf Englisch	A	1	setzt man immer das Hilfsverb <i>do</i> an den Satzanfang.
Bei der Inversion	B	2	<i>Do you live in a castle?</i>
Bei Sätzen ohne Hilfsverb	C	3	vertauscht man Subjekt und Verb.
So wird aus <i>You live in a castle</i>	D	4	nennt man auch yes/no question.



## Unsere Tipps für die Aufgaben

1  
von 6

### Bestimme die richtigen Partner.

#### 1. Tipp

Entscheidungsfragen kann man nur mit „Ja“ oder „Nein“ beantworten.

---

#### 2. Tipp

„Inversion“ kommt vom Lateinischen „inversio“ und bedeutet **Umkehrung**.

---

#### 3. Tipp

Manchmal muss noch etwas in einer Entscheidungsfrage hinzugefügt werden.

---



## Lösungen und Lösungswege für die Aufgaben

1  
von 6

### Bestimme die richtigen Partner.

**Lösungsschlüssel:** A—4 // B—3 // C—1 // D—2

All diese Regeln hast du im Video gelernt, erinnerst du dich? Entscheidungsfragen nennt man auf Englisch auch yes/no questions, weil du sie nur mit „Ja“ oder „Nein“ beantworten kannst.

Um eine Entscheidungsfrage zu bilden, kann es helfen, sich zuerst einen Aussagesatz vorzustellen. Aus diesem werden dann das Subjekt und das Prädikat vertauscht. Damit so eine Umkehrung (Inversion) von Satzgliedern möglich ist, muss das Prädikat entweder ein Hilfsverb, oder das Verb *to be* sein.

- *He can speak French.* – **Can** *he speak French?*

Manchmal reicht das aber noch nicht. **Vollverben** (außer das Verb *to be*) können nämlich nicht am Anfang einer Frage stehen. Hier muss dann das Hilfsverb *do* vor das Subjekt gesetzt werden:

- *She lives in a castle.* – **Does** *she live in a castle?*

Wichtig ist, dass das Vollverb (hier *live*) immer in der Grundform (Infinitiv) steht.